



Schriftliche Abschlussarbeit im Master of Advanced Studies (MAS) Neurophysiotherapie – Fachexpertin/Fachexperte in Multipler Sklerose, Morbus Parkinson und Stroke

Die Studierenden verfassen einen wissenschaftlichen Artikel zu einem Fallbericht mit Fokus auf eine spezifische Therapieintervention in einem der drei Schwerpunktgebiete des Studienganges.

Ausgewählte, mögliche Themen für die spezifische Therapieoption sind:

- Einsatz neuer Therapiehilfsmittel
- Durchführung spezifischer Therapietechniken
- Einsatz unterstützender Therapiemassnahmen
- Interprofessionelle Zusammenarbeit

Vorgaben:

- Seitenformat: Seitenränder links 2,5 cm, rechts 2,5 cm, oben 2,5 cm, unten 2 cm
- Schrift: Times, Times New Roman, Arial
- Schriftgrösse : 11 Pixel
- Zeilenabstand : 1.5

Form und Inhalt:

1. Titelblatt Form

- Titel der Arbeit
- Kurstitel: MAS Neurophysiotherapie – Fachexpertin/Fachexperte in Multiple Sklerose, Morbus Parkinson und Stroke der Universität Basel
- Vorname und Name der/des Studierenden
- Ort und Datum der Einreichung

2. Abstract

- Im Abstract keine Abkürzungen und keine Verweise auf Abbildungen, Tabellen oder Literaturverweise verwenden
- Im Abstract werden Hintergrund, Ziel, Methode, Ergebnisse und Schlussfolgerungen aufgezeichnet.
- Umfang max. eine halbe A4 Seite
- Verfassen einer Überschrift und eines Abstracts auf Englisch, sowie 3-5 Schlüsselwörter in Deutsch und in Englisch

3. Hauptteil

- Kurzer Beschrieb der Ausgangslage der/s Patienten/in, Personalien, Diagnose und wesentliche Aspekte, welche zur Wahl des ausgewählten Themas führten.
 - Zum Schutz der Patientendaten werden bei den Personalien nur Initialen, Geschlecht und Geburtsdatum angegeben.
 - Allenfalls involvierte Personen (Medizinpersonen, Angehörige/Eltern und Pflegefachpersonen) und spezielle Umstände können ebenfalls kurz beschrieben werden.



- Der Hauptteil dokumentiert von der Anamnese über die Befunderhebung, Beurteilung, Zielformulierung, Behandlungsplanung, Therapieverlauf (bei mehr als zwei Behandlungen) respektive den Therapievergleich (bei nur zwei Behandlungen) und die Zielerreichung.
- Umfang ca. 3 - 4 A4 Seiten.

4. Schlussteil / Diskussion

- In einer abschliessenden Diskussion wird der Inhalt dieser Falldokumentation kritisch reflektiert. Themen dieser Diskussion sind z.B. die Umsetzung des Clinical Reasoning, der evidenzbasierten Praxis sowie die Zielerreichung. Ebenso soll ein Vergleich zwischen dem dokumentierten Fall und Literatur zum Thema des Falls beschrieben werden, um die Wissenschaftlichkeit zu belegen.
- Die Falldokumentation wird mit einer Schlussfolgerung abgeschlossen.
- Umfang max. 2 A4 Seiten
- Eventuelle Danksagungen an das Ende des Manuskripts stellen

5. Literaturverzeichnis

- Das Literaturverzeichnis am Ende der Arbeit muss alle im Text erwähnten Literaturstellen aufführen.
- Im Text erscheint nur die Nummer des Zitats, z.B.: [9]. Die Reihenfolge folgt der Reihenfolge im Text, nicht der des Alphabets.
- Detaillierte Informationen und Beispiele sind dem angehängten Dokument «Richtig zitieren» aus dem Thieme-Verlag zu entnehmen.

6. Abbildungen

- Jede Abbildung als einzelne Datei eingeben. Bildtableaus können als gemeinsame Abbildung zusammengefügt werden.
- Abbildungen fortlaufend nummerieren und für jede einen Verweis an passender Stelle im Text chronologisch aufsteigend einfügen (z.B.: Abb. 1, Abb. 2a).
- Formulierung einer präzisen Bildlegende (Bildunterschrift) zu jeder Abbildung. Diese muss in sich verständlich und möglichst vollständig sein.
- Die Bildlegenden müssen jeweils an der passenden Stelle im Text aufgeführt werden.
- Falls das Bild eine Untersuchungsmethode, einen Befund oder eine Diagnose zeigt, diese immer ausdrücklich nennen.
- Abkürzungen müssen erklärt werden.
- Tabellen fortlaufend nummerieren und für jede einen Verweis an passender Stelle im Text chronologisch aufsteigend einfügen. (z.B.: Tab. 1)
- Tabellen in Wordformat erstellen und zu jeder Tabelle eine Tabellenlegende formulieren.
- Die Tabellen inkl. Legenden jeweils an der passenden Stelle im Text aufführen.



Beurteilung und Betreuung:

Frühestens nach erfolgreichem Abschluss beider CAS und der Pflichtmodule 1-3 können sich die Studierenden für die Abschlussarbeit anmelden und mit der Studiengangleitung einen ersten Termin vereinbaren, um das Thema des Fallberichtes zu besprechen. Anschliessend verfassen die Studierenden ein Proposal, welches der Studiengangleitung zur Beurteilung eingereicht wird. Nach erfolgreicher Prüfung des Proposals verfassen die Studierenden selbstständig den vollständigen Fallbericht. Ein erster Entwurf darf einmal zur Grobbeurteilung eingereicht werden. Für die definitive Einreichung und Bewertung der Abschlussarbeit müssen alle erforderlichen 56 ECTS des Studienganges vorgewiesen werden. Die Prüfung auf formale Kriterien wird durch die Studiengangleitung vorgenommen. Die inhaltliche Beurteilung erfolgt danach durch eine zugeteilte Prüfpersonen mit fundiertem Wissen und Erfahrung im entsprechenden Fachbereich. Die Arbeit wird mit passed /failed bewertet. Die Kandidaten/innen erhalten anschliessend ein Feedback von der Prüfperson. Erfüllt die Abschlussarbeit die Anforderungskriterien nicht, so kann die Arbeit auf der Grundlage der Rückmeldungen nochmals überarbeitet und erneut zur Beurteilung eingeschickt werden.